

DRUCKEN

Kooperation soll den Tourismus stärken

Schöningen Kommunen aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt unterzeichnen eine Vereinbarung.

Von Norbert Rogoll

Die Wirtschaftssäule Tourismus in der Region zwischen den großen Städten Magdeburg, Braunschweig und Wolfsburg soll ausgebaut werden. Aus diesem Grund unterzeichneten zehn Vertreter der beteiligten Leader-Arbeitsgemeinschaften und der Ile-Region mit den Landräten Gerhard Radeck (Landkreis Helmstedt) und Hans Walker (Landkreis Börde) eine Kooperationsvereinbarung im Paläon. Es handelt sich dabei um das erste länder- und kreisübergreifende Projekt dieser Art zwischen Sachsen-Anhalt und Niedersachsen.

Als beispielhaft bezeichnete der Helmstedter Landrat Radeck die umfangreichen Vorarbeiten für diese Kooperation. „Der Landkreis wird die Zusammenarbeit mit Mitteln und seinen Möglichkeiten unterstützen“, versprach der Landrat. Er äußerte sich optimistisch, dass sich die Kooperation im Tourismus in Zukunft gut entwickeln werde.

**Reden
Sie mit!**

**Bringt die neue
Kooperation
den Tourismus
in Schwung?**

helmstedter-nachrichten.de

„Lang und intensiv wurde dieser gemeinsame Weg von Fachleuten vorbereitet“, blickte Börde-Landrat Walker auf die Zeit seit dem ersten Treffen im April zurück. Das Bündeln der Kräfte für den Tourismus und die Wirtschaftsentwicklung sei notwendig, wobei die Infrastruktur und die Natur dabei wichtige Rollen spielen würden. „Wir müssen Mut beweisen, um die Aufgaben zu meistern, Ergebnisse zu erreichen“, meinte der Börde-Landrat.

Leader-Regionalmanager Michael Schmidt von der Planungsgesellschaft Amtshof Eicklingen hob hervor, dass dieser alte Kulturraum, der von Höhenzügen und guten Böden geprägt sei, für alle interessant gestaltet werden müsse. „Eine Analyse der Stärken und Schwächen dieser Region ist Voraussetzung für die Entwicklung“, betonte Schmidt.

Mit einer dauerhaften Zusammenarbeit solle der Tourismus und damit auch die Wirtschaft weiterentwickelt werden, unterstrich Holger Mühlisch, Regional-



Die Kooperationsvereinbarung zum Ausbau der Wirtschaftssäule Tourismus wurden im Paläon unterschrieben (von links) Erika Tholotowsky (Leader-Region Colbitz-Letzlinger Heide), Holger Mühlisch, Petra Hort (Bördeland), Hans Walker, Ines Becker (Börde), Gerhard Radeck, Steffi Trittel (Flechtinger Höhenzug), Henry Bäsecke (Grünes Band), Silke Wolf (Rund um den Drömling), Günter Eichenlaub und Detlef Kaatz (jeweils Ile-Region Elm Schunter). Foto: Rogoll

manager Landkreis Börde. „Wir haben bereits Leuchtturm-Projekte, aber müssen nach dem Unterschreiben der Vereinbarung mit den Leader-Managern neue Projekte auf den Förderweg bringen.“

Es wird eine Steuerungsgruppe mit Vertretern der Verwaltungen gebildet, zu der Geschäftsführerin

Irene Mihlan vom Magdeburger Tourismusverband Elbe-Börde-Heide gehört.

Gemeinsam sollen die in dieser großen Region zwischen Lüneburger Heide und Harz im Tourismus engagierten Akteure ihre persönlichen Kräfte und Finanzen bündeln und Handlungskonzepte ent-

wickeln sowie das Vernetzen untereinander ausbauen, um erfolgreich den Tourismus zu stärken. Auch die Einwohner dieser Region sollen in verschiedenen Workshops in diesen Prozess eingebunden werden. Im Frühjahr 2017 soll mit dem Umsetzen der ersten Projekte begonnen werden.